

 <p>Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Borsten-Schmiele - <i>Deschampsia setacea</i> (Huds.) Hack.</p> <p>Museum: Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de</p> <p>Sammlung: Botanische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
---	--

Beschreibung

Die Borsten- oder Moor-Schmiele - hier unter ihrem früher oftmals verwendeten wissenschaftlichen Namen *Aira uliginosa* Weihe & Boenn. aufgeführt - gehört zu den stark gefährdeten Grasarten Deutschlands. Dies ist unter anderem durch die Abtorfung und Trockenlegung vieler Mooregebiete in Norddeutschland zu erklären. Das Gesamtareal der Art erstreckt sich vom nördlichen Spanien bis ins südliche Norwegen. Der hier gezeigte Beleg wurde am 7. Juli 1869 von Apotheker Herrenkohl bei Kleve gesammelt. Der Beleg gehört zum Herbarium von Ludwig Geisenheyner, das heute in Teilen am Naturhistorischen Museum Mainz aufbewahrt wird.

Trivialnamen (nach: "Encyclopedia of Life"):

([*]: bevorzugte Trivialbezeichnung)

- in Englisch: "Bog Hair Grass" [*]

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Herbarbogen: 41 x 27 cm

Ereignisse

Gesammelt	wann	07.07.1869
	wer	F. G. Herrenkohl (Apotheker)
	wo	Kleve

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Franz Adolf Ludwig Geisenheyner (1841-1926)

wo

Schlagworte

- Herbarium
- Magnoliopsida
- Poaceae
- Poales
- Süßgrasartige
- Süßgräser

Literatur

- Frankenhäuser, Herbert (1995): Herbar Geisenheyner. - Mitteilungen der Rheinischen Naturforschenden Gesellschaft 16: 40-41. Mainz
- Hecker, Ulrich (2009): Die Botanischen Sammlungen des Naturhistorischen Museums Mainz. - Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv 47: 449-453. Mainz